

LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT MÜNCHEN

An der Fakultät für Kulturwissenschaften ist zum Sommersemester 2014

eine

**Professur (W2) auf Zeit (6 Jahre/tenure track)  
für Ägyptische Archäologie und Kunstgeschichte**

zu besetzen.

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll schwerpunktmäßig die Bereiche ägyptische Archäologie und Kunstgeschichte in Forschung und Lehre am Institut für Ägyptologie und Koptologie der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) vertreten. Insbesondere sind die einschlägigen Lehrveranstaltungen in den Bachelor- und Masterstudiengängen *Ägyptologie und Koptologie* abzuhalten sowie entsprechende Abschlussarbeiten zu betreuen. Darüber hinaus wird die Beteiligung an den relevanten strukturierten Promotionsprogrammen der LMU, die Mitarbeit an den Forschungsverbänden und Kooperationen des Instituts, die Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung sowie die Bereitschaft zur aktiven Einwerbung von Drittmitteln erwartet.

Zum Profil der Stelle gehört eigenständige feldarchäologische Forschung in Ägypten, was die Einbringung eigener Projekte und die Fortführung der am Institut etablierten Unternehmungen beinhaltet. Die Bewerberin/der Bewerber soll daher Erfahrung mit archäologischen Projekten in Ägypten mitbringen. Darüber hinaus wird erwartet, dass die ägyptische Kunstgeschichte umfassend und kompetent vertreten werden kann.

Die Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) wendet sich mit dieser Ausschreibung insbesondere an hochqualifizierte Nachwuchswissenschaftler und Nachwuchswissenschaftlerinnen, die im Anschluss an ein abgeschlossenes Hochschulstudium und eine überdurchschnittliche Promotion durch ihre Leistungen in Forschung und Lehre ein außerordentliches Potenzial für eine weitere Karriere in der Wissenschaft nachgewiesen haben.

Die Berufung erfolgt bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen in einem Beamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von sechs Jahren. Bei positiver Evaluation der fachlichen, pädagogischen und persönlichen Eignung kann das Beamtenverhältnis auf Zeit frühestens nach drei Jahren in ein Beamtenverhältnis auf Lebenszeit umgewandelt werden.

Im Rahmen des LMU Academic Career Program besteht in besonderen Ausnahmefällen und bei herausragenden Leistungen in Forschung und Lehre die Möglichkeit einer späteren Anhebung der Professur von W2 nach W3.

Die LMU strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb Wissenschaftlerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Die LMU bietet Unterstützung für Doppelkarriere-Paare an.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Urkunden, Schriftenverzeichnis) sind in elektronischer Form als pdf-Datei bis spätestens 20. Juni 2013 beim Dekanat der Fakultät für Kulturwissenschaften einzureichen:  
dekanat12@lmu.de.